

**Produktname: Rabaptin-5 $\alpha$  Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab16809**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF, ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:20000-1:40000

**tnis**

**Molekulargewicht**

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	RABEP1
<b>Alternative Namen</b>	RABEP1; RAB5EP; RABPT5; RABPT5A; Rab GTPase-binding effector protein 1; Rabaptin-4; Rabaptin-5; Rabaptin-5alpha; Renal carcinoma antigen NY-REN-17
<b>Gen-ID</b>	9135.0
<b>SwissProt ID</b>	Q15276
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen RABEP1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 549-598

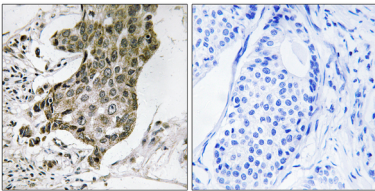
## Hintergrund

Funktion: Rab-Effektorprotein, das als Bindeglied zwischen  $\gamma$ -Adaptin, RAB4A und RAB5A fungiert. Beteiligt an der endozytischen Membranfusion und dem Membrantransport von Recycling-Endosomen. Stimuliert den RABGEF1-vermittelten Nukleotidaustausch an RAB5A. PTM: Proteolytische Spaltung durch Caspasen in apoptotischen Zellen führt zum Verlust der Endosomenfusionsaktivität. Ähnlichkeit: Gehört zur Rabaptin-Familie. Untereinheit: Heterodimer mit RABGEF1. Das Heterodimer bindet an GTP-aktivierte RAB4A und RAB5A. Bindet an TSC2, GGA1, GGA2, GGA3, AP1G1 und AP1G2. Stimuliert den RABGEF1-vermittelten Nukleotidaustausch an RAB5A. PTM: Proteolytische Spaltung durch Caspasen in apoptotischen Zellen führt zum Verlust der Endosomenfusionsaktivität. Ähnlichkeit: Gehört zur Rabaptin-Familie. Untereinheit: Heterodimer mit RABGEF1. Das Heterodimer bindet an RAB4A und RAB5A, die durch GTP-Bindung aktiviert wurden. Bindet an TSC2, GGA1, GGA2, GGA3, AP1G1 und AP1G2.

## Forschungsbereich

Endozytose;

## Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des RABEP1-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.